

Wegekreuz in Isenburg

Schlagwörter: [Wegkreuz](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Wipperfürth

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das zwei Meter hohe und aus Sandstein gefertigte Wegekreuz stand ursprünglich im Garten des Franziskanerklosters in Wipperfürth und ziert heute den Garten eines Hofes in Stillinghausen. Es besteht aus einem steinernen Kruzifix mit INRI-Schild und Korpus, an dessen Fuß ein Totenschädel zu sehen ist.

Die Inschrift des Sockels ist in Latein verfasst und beinhaltet gleichzeitig ein Chronogramm:

*„LAVDeTVR IeSVS CHRISTVS
IN AeTeRNVM eT VLTRA
SIT eT HONOR eT POTeNTI“.*

(Übersetzt: „Gelobet sei Jesus Christus in Ewigkeit - und darüber hinaus sei (Ihm) Ehre und Macht.“ Die hervorgehobenen Buchstaben ergeben das Ursprungsjahr des Kreuzes: 1735 (Rieger u.a. 2009, S. 65)

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2014)

Literatur

Rieger, Klaus; Kausemann, Resi; Pelka, Siegfried / Heimat- und Geschichtsverein Wipperfürth e.V. (Hrsg.) (2009): Kostbarkeiten am Wegesrand. Flurkreuze in Wipperfürth und seinen Kirchdörfern. 65, Wipperfürth.

Wegekreuz in Isenburg

Schlagwörter: [Wegkreuz](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1735

Koordinate WGS84: 51° 07 6,9 N: 7° 20 14 O / 51,11858°N: 7,33722°O

Koordinate UTM: 32.383.624,60 m: 5.664.326,70 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.593.671,77 m: 5.665.689,91 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Wegekrenz in Isenburg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-87377-20140305-3> (Abgerufen: 29. April 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

